

# Einladung

## zum Markt der Fördermöglichkeiten

**Liebe Vereins- und Verbandsvertreter,  
liebe Kunst- und Kulturschaffende,**

mit Ihrer Projektarbeit und großem ehrenamtlichen Engagement tragen Sie dazu bei, dass unser Osnabrücker Land kulturell, geschichtlich, gesellschaftlich und sportlich interessant ist und bleibt. Wir wissen: Oft fehlen die finanziellen Mittel, um neue Projekte zu starten. Doch gerade gemeinnützige Projekte haben durchaus gute Chancen auf eine finanzielle Förderung. Welche genau, das zeigen Ihnen die ILE-Regionen im Osnabrücker Land und der Landschaftsverband Osnabrücker Land beim

### Markt der Fördermöglichkeiten

am **Freitag, den 24. November 2017** von **15.00 bis 19.00 Uhr**  
im Wallenhorster Rathaus, Rathausallee 1, 49134 Wallenhorst

Ziel dieser Veranstaltung ist es, die große Bandbreite an Fördermöglichkeiten für Vereins- und Kulturprojekte im Osnabrücker Land aufzuzeigen und den Kontakt zwischen Vereinen, Verbänden, Kulturschaffenden und möglichen Fördermittelgebern herzustellen.

Wir bitten um Ihre kurze Anmeldung und freuen uns schon jetzt auf einen interessanten „Markttag“!

Mit freundlichen Grüßen



Stellv. Cornelia Holthaus  
ILE-Region Hufeisen



i.A. Dr. Susanne Tauss  
Landschaftsverband Osnabrücker Land

## ABLAUF

- 15.00 Uhr **Begrüßung**  
Dr. Winfried Wilkens (Landkreis Osnabrück)  
Bürgermeister Otto Steinkamp (Wallenhorst)  
Dr. Susanne Tauss (Landschaftsverband Osnabrücker Land)
- 15.15 Uhr **Wie kann es laufen: Wir stellen Ihnen Beispielprojekte vor**
- 16.00 Uhr **Markt der Fördermöglichkeiten – regionale Fördermittelgeber stellen sich vor**  
*Jeder Teilnehmer hat die Möglichkeit, sich Präsentationen von drei Fördermittelgebern in Kleingruppen anzuhören, Rückfragen zu stellen und erste Projektideen zu diskutieren. Ein Durchgang dauert je ca. 30 Minuten*
- 18.00 Uhr **Abschluss und Ausklang beim Imbiss**
- 19.00 Uhr **Ende der Veranstaltung**

Moderation: Cornelia Holthaus (ILE Region Hufeisen)

## ANMELDUNG

Die Teilnahme ist kostenlos.

Bitte melden Sie sich zur Veranstaltung an. Nutzen Sie dafür bitte folgendes Online-Formular:

<http://bit.ly/anmeldung-mdfm>

Sie können sich alternativ auch per Mail [mdfm@ilek-hufeisen.de](mailto:mdfm@ilek-hufeisen.de) oder telefonisch bei Cornelia Holthaus unter 05407.888-816 anmelden.

# Folgende Fördermittelgeber präsentieren sich

**Amt für regionale Landesentwicklung Weser-Ems – Geschäftsstelle Osnabrück (ArL):** Das ArL steht als Ansprechpartner für die Bürgerinnen und Bürger, die Wirtschaft, das Handwerk, die Universitäten und Hochschulen, die Verbände sowie die Kommunen in der Region Weser-Ems zur Verfügung. Welche Vorhaben gefördert werden, ist abhängig vom Förderinhalt, der der Richtlinie über die Gewährung von Zuwendungen zur integrierten ländlichen Entwicklung, kurz ZILE, zu verschiedenen Förderbereichen zu entnehmen ist.

**Förderschwerpunkte:** Dorfentwicklung, Basisdienstleistungen, Ländlicher Tourismus, Kleinstunternehmen der Grundversorgung, Kulturerbe

**Kreissportbund Osnabrück-Land e.V.:** Der Kreissportbund Osnabrück-Land e.V. ist die Dach-organisation von 301 Sportvereinen im Landkreis Osnabrück. Mit 115.157 Vereinsmitgliedern (33 % der Landkreisbevölkerung) ist der Kreissportbund Osnabrück-Land die größte Personenvereinigung im Landkreis Osnabrück. Der Verein hat das Ziel, das Ehrenamt und das ehrenamtliche Engagement zu stützen, zu unterstützen, zu modernisieren ohne es grundlegend zu verändern, damit Interessierte motiviert in die ehrenamtliche Tätigkeit starten können.

**Förderschwerpunkte:** Förderung des organisierten Sports, Vereins- und Engagementberatung, Projektförderung, Integration durch Sport

**Landkreis Osnabrück – Kulturbüro:** Das Kulturbüro sieht es als seine Aufgabe an, das kulturelle Erbe und die Vielfalt des Osnabrücker Landes unter verschiedenen Schwerpunkten ins öffentliche Bewusstsein zu holen und dieses für Besucherinnen und Besucher erlebbar zu machen. Die Förderung der Kultur sowie die Vernetzung von Kulturarbeit im Landkreis Osnabrück stellen die Hauptaufgaben des Kulturbüros dar. Das Kulturbüro fördert kulturelle Vorhaben von regionaler Bedeutung für bestimmte Zielgruppen, ist Anlaufstelle für alle, die ihre Kulturarbeit vernetzen wollen und führt eigenverantwortlich Projekte durch.

**Förderschwerpunkte:** Zuwendungen für kulturelle Vorhaben

**Landschaftsverband Osnabrücker Land e. V.:** Der Landschaftsverband Osnabrücker Land fördert Projekte eingetragener Vereine und freier Träger in Stadt und Landkreis Osnabrück und freut sich auf aussagekräftige Anträge und zwar in allen künstlerischen Sparten, ferner Museen, Denkmalpflege, Archäologie, Heimatpflege, Geschichte des Raumes, Natur, Umwelt, Landschaft, Soziokultur (Abstimmung im Vorfeld empfohlen). Ziel ist sowohl die Pflege kulturellen Erbes als auch die Ermöglichung von Innovation und Experiment. Förderrichtlinien und Antragsformular unter: [www.lvosl.de](http://www.lvosl.de).

**Förderschwerpunkte:** Bildende Kunst, Literatur, Musik, Theater, Soziokultur, Heimatpflege, Niederdeutsch, Museen, Regionalgeschichte, Naturkunde, Umweltschutz, Landschaftspflege, Denkmalpflege

**Osnabrücke e.V.:** Die Osnabrücke schlägt eine Brücke zwischen Menschen, die mit Zeit oder Geld helfen möchten, und Menschen, die Hilfe benötigen. Im Fokus stehen dabei soziale Projekte in der Region Osnabrück für benachteiligte Menschen jeden Alters. Projektträger können auf der Internetseite [www.osnabruecke.de](http://www.osnabruecke.de) einen Antrag zur Förderung stellen. 2016 hat die Osnabrücke knapp 50.000 Euro ausgeschüttet. Die Osnabrücke ist eine Initiative der Wirtschaftsunioren Osnabrück.

**Förderschwerpunkte:** Soziale Projekte für benachteiligte Menschen in der Region Osnabrück

**Stiftung der Sparkassen im Landkreis Osnabrück:** Die von den Kreissparkassen Bersenbrück, Melle und der Sparkasse Osnabrück in 1995 gegründete Stiftung fördert Projekte aus den Bereichen Kultur und Kunst, Jugendhilfe, Sport, Naturschutz, Wissenschaft und Forschung, Bildung und Erziehung, Völkerverständigung, Heimatpflege und Heimatkunde, Landschafts- und Umweltschutz, Wohlfahrtswesen und Altenhilfe und öffentliches Gesundheitswesen.

*Änderungen und Ergänzungen vorbehalten*